

Wahlerfolg für Thomas Trüb

27. September 2020: Thomas Trüb hat die Wahl in den Gemeinderat Hettlingen mit einem ausgezeichneten Resultat gewonnen.

.

Thomas Trüb (glp) erzielte 833 Stimmen, der Gegenkandidat der FDP kam auf 534 Stimmen. Die Wahlbeteiligung betrug hohe 64 Prozent.

.

Im Wahlkampf ist Thomas Trüb mit klaren Zielen angetreten und hat sich als bürgerlicher, offener Kandidat mit einem grossen Herz für Umwelt- und Naturanliegen profiliert. Mit dieser Werthaltung repräsentiert er die glp Hettlingen aufs Beste.

.

Wir danken allen HettlingerInnen, die Thomas Trüb unterstützt haben. Er hat weit über die glp-Basis hinaus überzeugt, nur so ist sein ausgezeichnetes Resultat zu verstehen.

Unterlagen zum Wahlkampf

Medienmitteilung zum Einzug von Thomas Trüb in den Gemeinderat

Wahl-Flugblatt zu den Themen Sicherheit, Ideen, Natur, Steuern

[Wahl-Flugblatt](#) zu den Themen Tagesstrukturen, Solarenergie, Engagement, Alter

[Wahl-Flugblatt](#) Portrait Thomas Trüb





Ein grosser Erfolg!
Thomas Trüb ist in den Gemeinderat Hettlingen gewählt worden.
Wir danken für jede Stimme!

Der Gemeinderat hat am 27. November 2024 in der 10. Sitzung Thomas Trüb zum neuen Mitglied des Gemeinderats gewählt. Er ist der einzige Kandidat, der in der ersten Runde gewählt wurde. Er ist der einzige Kandidat, der in der ersten Runde gewählt wurde. Er ist der einzige Kandidat, der in der ersten Runde gewählt wurde.



Thomas Trüb
in den Gemeinderat

Thomas Trüb in den Gemeinderat

aufgeschaltet am 25. Juni 2020

Die Grünliberalen steigen mit Thomas Trüb (glp) ins Rennen um den freien Sitz im Hettlinger Gemeinderat. Die Ersatzwahl am 27. September 2020 ist nötig, weil Markus Bossart (FDP) ausserterminlich zurücktritt.

Thomas Trüb ist 56 Jahre alt und hat Zellbiologie und Biochemie studiert. Er ist heute verantwortlich für die Entwicklung der Forschungsplattformen der Universität Zürich. Er ist mit Judith Trüb verheiratet und Vater von drei erwachsenen Kindern. Thomas Trüb wohnt seit 20 Jahren in Hettlingen.

«Als Gemeinderat möchte ich die hohe Lebensqualität in unserer Gemeinde weiterentwickeln», erklärt Thomas Trüb. «Ich bin mir dabei der grossen Verantwortung im Einsatz der Steuergelder bewusst. Im Umgang miteinander sind mir Anstand und Verlässlichkeit wichtig. Unterschiedliche Meinungen dienen hervorragend für die Suche nach der besten Lösung.»



Im Gemeinderat will sich Thomas Trüb einsetzen für:

1. ein reichhaltiges Dorfleben
2. einen sparsamen Einsatz der Steuergelder
3. die natürlichen Ressourcen Wasser, Energie und Boden
4. den Schutz der lokalen Umwelt
5. eine moderne, sichere Mobilität

Im Dorf engagiert sich Thomas Trüb stark im Naturschutz. Er ist Mitglied des Vereins «erneuerbare Energie Hettlingen». Weil er die Dorfentwicklung mitgestalten wollte, nahm er sich an der Hettlinger Zukunftswerkstatt 2017 dem Thema Verkehr an. Er gehört aktuell zur Arbeitsgruppe Dorfkern.

Den Ausgleich zu seiner beruflichen Tätigkeit findet er bei seiner Familie und im Schrebergarten am Dorfbach. Er ist aber auch sportlich unterwegs: gerne lässt er sich vom Wind in einem Segelboot durch die Wellen tragen, alleine oder auch als Skipper mit einer Crew auf dem Meer. Er wandert gerne, beobachtet die Natur und macht

Velotouren – auch mal einen 3'500 km langen Trip mit

seinem Sohn nach Indien.

.

Wir bitten Sie, die Kandidatur von Thomas Trüb zu prüfen und danken schon jetzt für Ihre Unterstützung.

.

Madeleine Oelen

Ortsleiterin glp Hettlingen





Medienmitteilung

Thema	Thomas Trüb zieht für die Grünliberalen in den Gemeinderat Hettlingen
Für Rückfragen	Thomas Trüb Mobile: 079 775 31 25 E-Mail: th.trueb@gmail.com Madeleine Oelen, Ortsleiterin GLP Hettlingen, Mobile 076 401 79 31 E-Mail: madeleine.oelen@grunliberale.ch
Absender	glp Hettlingen
Datum	27.09.20

Thomas Trüb (glp) hat die Wahl in den Gemeinderat mit einem ausgezeichneten Resultat gewonnen. Er erzielte 833 Stimmen, der Gegenkandidat der FDP kam auf 534 Stimmen. Die Wahlbeteiligung betrug hohe 64 Prozent. Damit hat die Gemeinde Hettlingen das erste Mal in ihrer Geschichte einen grünliberalen Gemeinderat.

Thomas Trüb sagt zu diesem Erfolg: „Ich freue mich riesig über die grosse Unterstützung meiner Kandidatur über die Parteigrenzen hinweg. Sehr gespannt sehe ich den ersten Gemeinderatssitzungen entgegen.“

Die glp Hettlingen bedankt sich bei den vielen Hettlingerinnen und Hettlingern, die den Grünliberalen mit ihrer Stimme das Vertrauen ausgesprochen haben.

Im Wahlkampf ist Thomas Trüb mit klaren Zielen angetreten und hat sich als bürgerlicher, offener Kandidat mit einem grossen Herz für Umwelt- und Naturanliegen profiliert. Mit dieser Werthaltung repräsentiert er die glp Hettlingen aufs Beste.

Thomas Trüb, Jahrgang 1964, ist Leiter Strategische Forschungsplattformen an der Universität Zürich. Er ist verheiratet, Vater von 3 erwachsenen Kindern und wohnt seit 20 Jahren in Hettlingen.

Es freut uns ausserordentlich, dass die glp Hettlingen schon beim ersten Mal bei einer Wahl für den Gemeinderat reüssiert hat. Der Sitz, den Thomas Trüb übernimmt, wurde bisher von einem FDP-Mitglied gehalten.

Seit 2011 gibt es die glp als Ortspartei in Hettlingen. Sie hat sich immer wieder zu Sachthemen geäussert und sich so als aktive Kraft im Dorf etabliert.

Wir gratulieren Thomas Trüb für seine Wahl und wünschen ihm viel Erfolg im sechsköpfigen Gemeinderat.

Madeleine Oelen, Ortsleiterin glp Hettlingen



Thomas Trüb
in den Gemeinderat
Wahl am 27. 9. 2020



glp Hettlingen

Mehr Sicherheit im Dorfzentrum



Thomas Trüb
in den Gemeinderat

27. 9. 2020

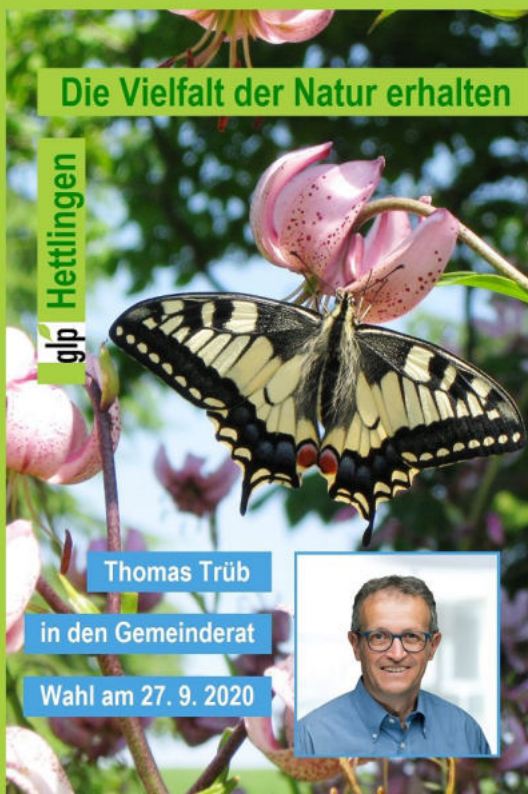


glp Hettlingen

Junge Ideen für die Zukunft

Die Vielfalt der Natur erhalten

glp Hettlingen



Thomas Trüb
in den Gemeinderat
Wahl am 27. 9. 2020



Thomas Trüb
in den Gemeinderat
Wahl am 27. 9. 2020



glp Hettlingen

Sparsam sein und klug investieren

Zum Beispiel: Gemeindeverwaltung in der alten Post - eine glp-Idee



Unterstützt durch:

Stefan Appl, Hannes Barandun, Carole Büchi Roefs, Annemarie Ehrensperger, Werner Fritschi, Jürg Hofer, Walter Jucker, Ilona Karsai, Regina Rüegge, Kathrin Schenk, Sandra Schoch, Romi Staub, Judith Trüb, Michèle von Allmen, Heinz Wildberger, Dominique Wirz, Franziska Zoller



Wahl am 27. 9. 2020



Thomas Trüb
in den Gemeinderat

glp Hettlingen
Zeitgemässe Tagesstrukturen

Wahl am 27. 9. 2020



Thomas Trüb
in den Gemeinderat


glp Hettlingen
Solarenergie ausbauen

Thomas Trüb
in den Gemeinderat – Wahl am 27. 9. 2020



glp Hettlingen
Im Dorf verankert & engagiert

Thomas Trüb
in den Gemeinderat
Wahl am 27. 9. 2020



glp Hettlingen
Starke Pflege - würdiges Alter



Unterstützt durch:

Stefan Appl, Hannes Barandun, Carole Büchi Roefs, Annemarie Ehrensperger, Werner Fritschi, Jürg Hofer, Walter Jucker, Ilona Karsai, Regina Rüegge, Kathrin Schenk, Sandra Schoch, Romi Staub, Judith Trüb, Michèle von Allmen, Heinz Wildberger, Dominique Wirz, Franziska Zoller



«Unsere Steuern
müssen sparsam
und nachhaltig
eingesetzt werden.»

Wahl
am
27.9.20

IN DEN GEMEINDERAT HETTLINGEN

Thomas Trüb

Im Dorf verankert & engagiert


www.hettlingen.grunliberale.ch

Thomas Trüb

56 Jahre alt, verheiratet
Drei erwachsene Kinder
Seit 20 Jahren in Hettlingen
Naturwissenschaftler

IN DEN GEMEINDERAT



Das bin ich

Der Lebensmittelpunkt meiner Familie liegt seit 20 Jahren in Hettlingen. Ich bin Mitglied des Naturschutzvereins und des Vereins erneuerbare Energie Hettlingen.

An der ETH habe ich Zellbiologie studiert und mich später in Einkauf, Führung und Nachhaltigkeit weitergebildet.

Seit 15 Jahren führe ich an der Universität Zürich Abteilungen mit bis zu 300 Personen. Ich verantwortete den Immobilienbereich mit mehr als 200 Gebäuden. Seit Kurzem leite ich die wirtschaftliche und wissenschaftliche Optimierung der Forschungseinrichtungen.

Den Ausgleich zum Beruf finde ich in der Familie, im Schrebergarten am Dorfbach, beim Segeln, Velofahren und Wandern.

Der Erhalt einer gesunden Natur ist mir wichtig. Unsere Kinder sollen in einer vielfältigen Umwelt leben können.

Dafür setze ich mich ein

Hettlingen ist ein attraktives Dorf mit lebendigen Vereinen. Das soll so bleiben.

Steuergelder sind sparsam einzusetzen. Ausgaben müssen die Standortqualität der Gemeinde voranbringen.

Zeitgemässe Tagesstrukturen erleichtern es Frauen und Männern, ein Gleichgewicht zwischen Familie und Arbeit zu finden.

Der Dorfkern soll zum Begegnungszentrum werden. Dazu gehört ein faires Verkehrsregime für starke und schwache Verkehrsteilnehmer.

Lokale Arbeitsplätze, erneuerbare Energie und eine gesunde Natur sind wichtige Grundlagen für unsere Zukunft.

Der politische Prozess lebt von vielen Meinungen. Auch «junge» Ideen sind gefragt.



Unterstützt durch:

Stefan Appl, Hannes Barandun, Carole Büchi Roefs, Annemarie Ehrensperger, Werner Fritschi, Jürg Hofer, Walter Jucker, Ilona Karsai, Regina Rüegge, Kathrin Schenk, Sandra Schoch, Romi Staub, Judith Trüb, Michèle von Allmen, Heinz Wildberger, Dominique Wirz, Franziska Zoller

